

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 52

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WAS DIE WOCHE BRINGT

Kursaal Bern.

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Karl Wüst, täglich ab 15.30 und 20.30 Uhr. Gesangseinlagen von Carlo Bertossa, Tenor, und bekannter Vokalparodist.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittag, Kapelle René Munari.

Boule-Spiel täglich nachmittags und abends.

Freitag, den 24. Dez. (Heiliger Abend), bleibt der Kursaal geschlossen.

Samstag, den 25. Dez. (Weihnachten) und Sonntag, den 26. Dez., nachmittags und abends grosse Weihnachtsfestkonzerte.

Tierpark Dählhölzli. Gerade in der kalten Jahreszeit bietet ein Besuch des Vivariums mit seinen farbigen Ausschnitten aus dem Tierleben der Tropen einen besonderen Reiz. Unbekümmert um den

draussen herrschenden Winter entfalten manche der wärmeliebenden Pfleglinge, die unbeirrt dem Kalender ihrer heissen Heimat folgend, ausgerechnet jetzt eine aussergewöhnliche Lebendigkeit und zeigen sich dabei von ihrer interessantesten Seite. Zu diesen gehören z. B. die Webevögel. Ein ansehnlicher Schwarm afrikanischer Blutschnabelwäber ist gegenwärtig mit dem Nestbau beschäftigt. Wenn diese schön gefärbten Vögel in «Webstimmung» geraten, so bedeutet das für den Beobachter sozusagen ein ununterbrochenes kleines Vogeltheater: da werden eifrig Fasern als Baumaterial herbeigeschleppt und kunstvoll zu den retortenförmigen Nestern verwoben. Einer versucht dem andern die begehrten Fasern wegzuschnappen, so dass jeder gegen alle auf der Hut sein muss. Mit eigentümlichem Flügelzittern, mit weitgeöffnetem Schnabel und allerlei an-

deren Grimassen wird jedes begonnene Nest gegen die aufdringlichen Nachbarn verteidigt. Plötzlich zieht eine andere Stimmung ein; die ganze Gesellschaft lässt vom Nestbau und dem damit verbundenen Gezänke ab und wendet sich gemeinsam der Körperpflege zu. Da wird das Zopffieder mit dem hinter dem Flügel vorbei nach vorn geführten Fuss gekämmt, die Schwingen werden gespreizt, zerzauste Federn zurechtgezupft usw., bis die Webstimmung neuerdings die kleine afrikanische Vogelkolonie überfällt. Nicht weniger amüsant ist eine Schar einheimischer, winterharter Vögel, nämlich der gleichfalls gesellig lebenden Fichtenkreuzschnäbel, die in einer anderen Volière untergebracht sind. Ihren Schnabel, dessen Spitzen kreuzweise nebeneinander vorbeigreifen, benützen diese Vögel wie Papageien; sie vermögen sich damit so fest an Zweigen oder am Drahtgitter festzuhalten, dass sie gleichzeitig beide Füsse von der Unterlage loslösen und zum Weitergreifen benützen können. Nicht selten hängen diese ewig beschäftigten Kreuzschnäbel kopfunten am Drahtgitter. H.

1. Handelskurse mit Diplomabschluss. 2. Höhere Handelsschule mit Diplom. 3. Verwaltungs- und Verkehrskurse mit Diplom. 4. Spezialkurs für Diplom-Stenodaktylo. 5. Spezialkurs für Arztgehilfinnen. 6. Vorbereitung für Universität, ETH, Handelshochschule. 7. Vorbereitung für Technikum, Verkehrsschule, Post, Telephon, Bahn, Zoll, Hausbeamtinnen, Laborantinnen- und soziale Frauenschulen. Neue Kurse beginnen am 6. und 13. Januar und 27. April. Gratisprospekte und Schulberatung durch unser Sekretariat

Neue Handelsschule Bern
Wallgasse 4, Telephon 3 07 66 Stellenvermittlung



In Bern am 25./26. Dezember
nachmittags und abends

Grosse Festkonzerte

im weihnachtlich geschmückten

KURSAAL

Ihren alten Radio tauschen Sie heute noch vorteilhaft bei

Radio Pfister

Marktgasse 52, I. Stock

Verlangen Sie unverbindliche Offerte!

Das Geschenk für Anspruchsvolle



Das Haus der der Beatrice von Wattenwyl

Die Geschichte eines Berner Patrizierpalais

Erstmalige Publikation der schönsten Bilder aus dem von Wattenwyl-Haus in bezaubernd schönen Mehrfarben-Tiefdruck-Reproduktionen in der VDB-Schreibmappe 1944. 68 Seiten, Grossformat, 32 x 23 1/2 cm.

Preis Fr. 2.50 + U. St.

Mit diesem prächtigen Album können Sie Ihren Freunden eine ganz besondere Freude bereiten!

Sie tun gut, Ihre Bestellung heute noch abzusenden an den

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern
oder an Ihren Buchhändler

Für 1944

Kalenderartikel sind eine Spezialität unserer Firma

Wir führen:

Geschäftsagenden

mit 7, 3 1/2, 2 und 1 Tagen pro Seite

Taschenagenden mit 7, 3 1/2, 2 und 1 Tagen pro Seite

Umlieg-Kalender und jede Art Ersatzblock

Wand-Kalender

Kollbrunner AG. Bern

Papeterie, Marktgasse 14, Telephon 2 13 26